

PRESSEMITTEILUNG

Sal. Oppenheim begleitet IPO des ersten chinesischen Unternehmens im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse

- *Platzierungspreis auf 26,00 € je Aktie festgelegt*
- *Platzierung am oberen Ende der Preisspanne mehr als 13-fach überzeichnet*
- *Emissionsvolumen beträgt rund 109 Mio.€ (inklusive Mehrzuteilungen)*

Köln/Frankfurt, 06.07.2007 – Mit der ZhongDe Waste Technology AG, einem führenden Anbieter von kleinen und mittleren Müllverbrennungsanlagen in China, wird erstmals ein chinesisches Unternehmen im stark regulierten Prime Standard der Frankfurter Börse notiert. Die Transaktion wurde von Sal. Oppenheim jr. & Cie. als Global Coordinator und Sole Bookrunner begleitet. Die ZhongDe Waste Technology AG und die Altaktionäre haben gemeinsam mit Sal. Oppenheim den Platzierungspreis auf 26,00 € pro Angebotsaktie und damit am oberen Ende der Preisspanne von 23,00 € bis 26,00 € festgelegt. Die Emission war am oberen Ende der Preisspanne etwa 13,5-fach überzeichnet.

Das Angebot umfasste 3.000.000 Aktien aus einer Kapitalerhöhung, 639.360 Aktien aus dem Bestand verschiedener Altaktionäre sowie weitere 545.904 Aktien aus dem Besitz bestehender Aktionäre für eine eventuelle Mehrzuteilung (Greenshoe-Option). Der Brutto-Emissionserlös wird bei voller Ausübung der Greenshoe-Option rund 109 Mio. € betragen, der der Gesellschaft zufließende Netto-Emissionserlös aus dem Verkauf der neuen Aktien rund 72 Mio. €. Bei voller Ausübung der Greenshoe-Option wird der Streubesitz bei rund 32 Prozent liegen.

Chen Zefeng, Firmengründer und Vorstandsvorsitzender der Gesellschaft kommentiert: „Die sehr hohe Überzeichnung ist Beleg für das große Interesse insbesondere der institutionellen Investoren, die über die Aktie der ZhongDe Waste Technology AG direkt am chinesischen Wirtschaftswachstum teilhaben können. Wir freuen uns, dass die ZhongDe Waste Technology AG das erste chinesische Unternehmen im Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse ist.“

95,4 Prozent der Aktien wurden institutionellen Investoren in Deutschland, den Nachbarländern sowie Großbritannien und Hongkong zugeteilt. 4,6 Prozent der Aktien wurden bei Privatanlegern platziert.

SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

Wolfgang Jensen, Leiter Equity Capital Markets bei Sal. Oppenheim, zeigte sich mit dem Ergebnis sehr zufrieden: „Wir freuen uns, das erste chinesische IPO federführend an den Prime Standard der Frankfurter Wertpapierbörse begleitet zu haben.“

Die Erstnotiz der Aktien (Wertpapier-Kenn-Nummer ZDWT01, ISIN DE000ZDWT018 und Ticker Symbol ZEF) im Regelten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse ist für den 6. Juli 2007 vorgesehen.

Neben Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA als Global Coordinator und Sole Bookrunner agierten die Bank of China International als Joint Lead Manager und die CLSA Asia-Pacific Markets als Co-Lead Manager für diesen Börsengang.

- Ende -

Zeichen ca.: 2.600

Kontakt:

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Dirk von Manikowsky
Media & Press Relations
Tel.: +49 (0) 2 21 1 45 - 19 55
E-mail: presse@oppenheim.de